

Aus dem Gästebuch der Eisen-Bibliothek

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Ferrum : Nachrichten aus der Eisenbibliothek, Stiftung der Georg Fischer AG**

Band (Jahr): **53 (1982)**

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Aus dem Gästebuch der Eisen-Bibliothek

In den vergangenen paar Monaten haben wiederum viele interessierte Gruppen die Eisen-Bibliothek besucht; darunter befanden sich auch einige sehr prominente Gäste, die wir an dieser Stelle nennen möchten.

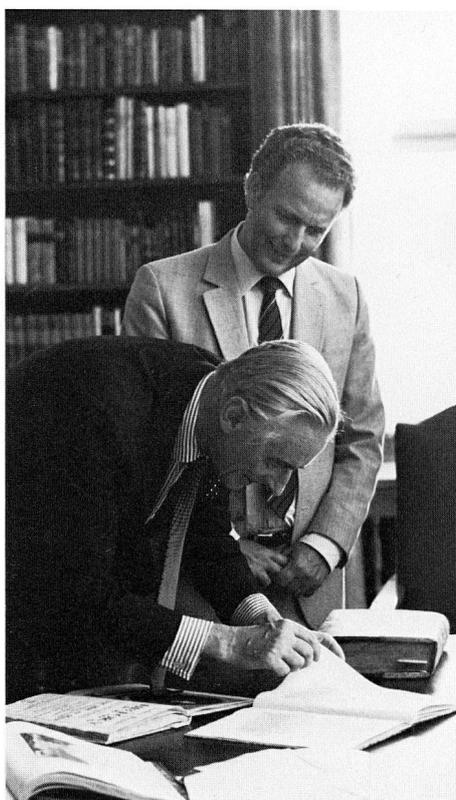
Zum Abschluss seiner alljährlichen Schweizer Reise stattete der Schweizer Bundesrat – die oberste Landesbehörde – dem Klostergut Paradies am 7. Juli 1981 einen Besuch ab. Bei ihrem Rundgang besichtigten sie auch die Eisen-Bibliothek unter der fachkundigen Führung von Dr. H. Weber und assistiert von Fräulein Anne-Marie Kappeler.



Während der Führung im Ernst-Müller-Zimmer. V.l.n.r. erkennt man im Vordergrund die Herren Dr. K. Amsler, Vizepräsident des Schaffhauser Regierungsrates, Bundesrat W. Ritschard, Bundesrat F. Honegger, Bundesrat K. Furgler, Bundesrat H. Hürlimann, Bundesrat P. Aubert; Dr. H. Weber, Leiter der Eisen-Bibliothek; Dr. R. Lang, Präsident des +GF+ Verwaltungsrates; Bundesrat G. A. Chevallaz.

Am 12. August 1981 besichtigte der britische Botschafter in der Schweiz, Seine Exzellenz S. R. Giffard, in Begleitung des britischen Generalkonsuls Gordon N. Smith die Eisen-Bibliothek. Die hohen Gäste verbrachten diesen Tag auf Einladung von Dr. Robert Lang bei der Georg Fischer AG in Schaffhausen, um sich über das Unternehmen, das seit Jahrzehnten auch über Produktionsstätten in England verfügt, zu informieren. Die beiden Herren zeigten sich sehr beeindruckt über die umfassende Sammlung an bibliophilen Werken über das Eisen und bedankten sich mit einem Eintrag ins Gästebuch.

S. E. Botschafter Giffard betrachtet interessiert eine englische Schrift über Bergrecht aus dem vergangenen Jahrhundert. Im Hintergrund der britische Generalkonsul in der Schweiz, Gordon N. Smith.



Am 18. November 1981 besuchte Seine Exzellenz H. C. Jorissen, Botschafter der Niederlande in der Schweiz, +GF+ in Schaffhausen und besichtigte zum Abschluss des Besuches die Eisen-Bibliothek.



Mit Interesse betrachtet der hohe Gast (rechts im Bild) das wohl kostbarste Werk der Eisen-Bibliothek, die Albertus-Magnus-Handschrift auf Pergament aus dem 13. Jahrhundert. Darin ist das Kapitel «De mineralibus» für die Eisen- und Technikwissenschaftler von besonderer Bedeutung.

Am 12. Januar 1982 besuchten der Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in der Schweiz, Seine Exzellenz Dr. H. Redies, und der Wirtschaftsreferent Herr van Setten auf Einladung der Konzernleitung die Georg Fischer AG in Schaffhausen. Zum Abschluss machten die Gäste in Begleitung von Dr. R. Lang, Dipl. Ing. H. B. Saemann und W. Finger einen Rundgang durch das Klostergut Paradies, wobei sie auch die Eisen-Bibliothek besichtigten.



Auf dem Rundgang im Kreuzgang. Der deutsche Botschafter (zweiter von rechts) interessiert sich für eine historische Feuerspritze, eines der ersten Produkte von Johann Conrad Fischer.

Dr. H. Weber orientiert die Gäste über Ziel und Zweck der Stiftung Eisen-Bibliothek.

Am Nachmittag des 24. März 1982 besuchte der Zürcher Regierungsrat die Georg Fischer Werke in Schaffhausen. Zum Abschluss und zur Verabschiedung der Gäste trafen die Regierungsräte in Begleitung von Dr. R. Lang, +GF+ Verwaltungsratspräsident, und der Konzernleitung in der Eisen-Bibliothek ein, wo sie der Leiter der Eisen-Bibliothek, Dr. Hans Weber, über die Stiftung orientierte und einige interessante Werke zur Besichtigung auflegte. Die Herren äusserten sich sehr positiv über diese wertvolle Spezial-Bibliothek.



